

Römerberg Quartett

Kontakt

Michael Hahn

Am Bornacker 34 · 36367 Wartenberg
Telefon 06648-9118498 · 01577-5745853
mimohahn@t-online.de

Römerberg Quartett

„[...]Erklang nach der Pause der Höhepunkt des Nachmittags: Robert Schumanns 1842 vollendetes, seinem Freund Felix Mendelssohn gewidmetes Streichquartett a-Moll, op. 41/Nr. 1 [...].
[...]Das hochkomplexe Werk klingt schließlich in einem großartigen, von den Musikern des »Römerberg Quartetts« meisterlich dargebotenen Presto aus.[...]“

Wetterauer Zeitung Friedberg, 5. Juli 2018

„[...]Bei Joaquin Turinas Serenata op. 87 war der erstaunliche Klangfarbenreichtum des Römerbergquartetts zu erleben. Die spanischen Klänge mal verspielt, mal leidenschaftlich kamen bei den vier Streichern bestens zur Geltung.[...]“

Lauterbacher Anzeiger, 13. März 2018

„[...]Von Beginn an hinterließ der Vortrag durch das Zusammenspiel der Instrumente einen tiefen Eindruck. Dem Römerberg-Quartett gelang es, die Stimmung der neun einzelnen Parts zwischen Trauer und Hoffnung großartig zu transportieren.[...]“

Lauterbacher Anzeiger, 18. April 2017



Der Name des Ensembles leitet sich von seinem Probenort ab, der Kunsthalle Schirn am Frankfurter Römerberg.

Die Mitglieder des Quartetts sind begeisterte Kammermusiker, spielten in allen Formationen vom Duo bis zum Sinfonieorchester und verfügen über langjährige Erfahrungen mit Musikstilen aus den verschiedensten Epochen. Diese reichen von Werken der Barockzeit bis zur zeitgenössischen Musik des 20. und 21. Jahrhunderts sowie anspruchsvollem „Crossover“ von Tango bis Filmmusik. Dementsprechend abwechslungsreich ist auch das Repertoire des Quartetts.

Die „Römer“ zeichnen sich durch werkgetreue Interpretationen aus, die durch Freude am gemeinsamen Musizieren, ihre Frische und Unmittelbarkeit überzeugen und die Zuhörer mit Innigkeit und Temperament in ihren Bann ziehen.

Die Möglichkeit Hintergrundinformationen der gespielten Werke durch Moderationen zu vermitteln, wird vom Publikum dankbar angenommen.

Römerberg Quartett

Kontakt

Michael Hahn

Am Bornacker 34 · 36367 Wartenberg
Telefon 06648-9118498 · 01577-5745853
mimohahn@t-online.de

Michael Hahn (Violine)

Schloss sein Violinstudium bei Prof. Alois Kottmann mit dem Konzertexamen 1980 in Frankfurt am Main ab. In Meisterkursen von Boris Goldstein, Gidon Kremer, Yuoko Shiokawa und Igor Ozim ergänzte er seine künstlerische Ausbildung. Von 1980 bis 2013 war er Mitglied des hr-Sinfonieorchesters in Frankfurt. 1981-83 nahm er am Internationalen Kammermusikfest in Lockenhaus unter der Leitung von Gidon Kremer teil.

Seine Lehrtätigkeit und die Zusammenarbeit mit der Geigerin Dorothee Birke führte zum Aufbau des Streichorchesters Taunus, in dem besonders der musikalische Nachwuchs gefördert wurde.

Michael Hahn hatte zahlreiche Auftritte und Rundfunkaufnahmen in verschiedenen Kammermusikbesetzungen und Solokonzerten, unter anderem auch auf Tourneen durch England, Frankreich, Italien und den USA.

Seit 2013 widmet sich Michael Hahn hauptsächlich der Kammermusik in Quartett- und Duokonzerten.

Andrea Seeger (Violine)

studierte an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main und absolvierte ihr Diplom „Künstlerische Ausbildung“ bei Dieter Vorholz. Ein Kammermusikstudium am Salzburger Mozarteum folgte u.a. bei Nicolaus Harnoncourt und dem Barockgeiger Martin Mumelter. Eine intensive Konzerttätigkeit u.a. mit dem Pianisten Christian Bauschke führte sie in mehrere Länder Europas sowie nach Südamerika (Rundfunk- und Fernsehaufnahmen). Seit 1995 unterrichtet sie an der Musikschule Frankfurt Schirn am Römerberg.

Hildegard Singer (Viola)

erhielt ihre musikalische Ausbildung von Philipp Hufnagel (Viola) und Alois Kottmann (Violine), bei dem sie ein Violinstudium an der Frankfurter Musikhochschule absolvierte.

Wichtige Impulse für ihre kammermusikalische Entwicklung erhielt sie von Dusan Pandula, Rainer Hoffmann, Barbara Brauckmann und Sergiu Celibidache. Neben einer regen Konzerttätigkeit, u.a. auch mit der Gruppe „La Serena“, unterrichtet sie seit 1995 an der Musikschule Frankfurt Schirn am Römerberg.

Ruth Sarrazin (Cello)

studierte bei Prof. Groscurin (Mannheim), Prof. Mantel (Frankfurt) sowie bei Prof. Winold und Prof. Starker (Indiana University USA).

Rege Konzerttätigkeit in den Bereichen Kammermusik, geistliche Musik, Chanson und Tango.

Ihr Ziel ist es, die enorme Bandbreite des Cellos in allen Musikstilen zu erfahren und weiterzugeben.

Langjährige Tätigkeiten an der Musikhochschule Frankfurt und der Musikschule Bergen-Enkheim ermöglichen dies.